

Wals stellt den Sekt auf Eis

43. Ringer-Titel ist nur noch Formsache – Klaus mit 39:16 überrollt

Die Walser Ringer können den Sekt bereits einkühlen. Der 43. Titelgewinn in der Klubgeschichte ist nach dem 39:16 im ersten Finalkampf beim KSK Klaus nur mehr Formsache.

WALS-SIEZENHEIM. Die Titelnür steigt dann beim Rückkampf kommenden Samstag in der Walserfeldhalle.

Schwere Entscheidung

Die schwierigste Aufgabe dürfte aber Sportdirektor Max Außerleitner zukommen: „Beim großen Showdown möchte natürlich jeder Ringer auf der Matte stehen.“ Bleibt also die Frage: Wer kämpft



Spektakulär kämpfte einmal mehr Florian Marchl.

Fotos (2): Ivinger

und wer schaut zu? Empfohlen haben sich zwei junge „Eigengewächse“: Der 16-jährige Georg

Marchl beförderte den Klausner Denis Hartmann mit einer Fünfer-Wertung auf die Schultern. Nicht minder stark der Auftritt von Bruder Florian Marchl, der Marco Nigsch in zwei Runden „bog“. Souverän agierten auch Lubos Cikel (66 Kilo), der deutlich siegte sowie Legionär Amirkhan Visalimov, der Ex-Staatsmeister Mario Hartmann bezwang.